

# Ausführungsbestimmungen zum Gastwirtschaftsgesetz der Gemeinde Tamins

Vom Gemeindevorstand gestützt auf Artikel 16 des betreffenden Gesetzes am 9. Dezember 1999 erlassen.

## I. Bewilligungen

### Art. 1

Besondere Einschränkung von Unterhaltungsanlässen auf Gemeindegebiet

An folgenden Festtagen und deren Vorabenden dürfen keine Unterhaltungsanlässe bewilligt werden: Palmsonntag, Karfreitag, Ostersonntag, Auffahrt, Pfingstsonntag, Eidg. Bettag, Bündner Herbstfest, Weihnachten.

## II. Öffnungszeiten

### Art. 2

Betriebe

Öffnungszeiten von Gartenwirtschaften können vom Gemeindevorstand festgelegt werden.

## III. Gebühren

### Art. 3

- a) Für Betriebe Fr. 200.– bis 1'000.–
- b) Für Anlässe Fr. 50.– bis 300.–
- c) Für Vergrösserungen, Verlegung, Änderung der Betriebsart Fr. 100.– bis Fr. 300.–

### Art. 4

Besondere Gebühren

Für weitere Amtshandlungen, wie aussergewöhnliche Kontrollen einzelner Betriebe oder Anlässe, wird eine Gebühr von Fr. 50.– bis 400.– erhoben.

## IV. Bussen

### Art. 5

Ordnungsbussen

Ordnungsbussen gemäss Artikel 14 GWG Tamins betragen Fr. 20.–.

## **V. Schlussbestimmungen**

### **Art. 6**

Inkrafttreten

Diese Ausführungsbestimmungen treten mit dem Gastwirtschaftsgesetz der Gemeinde Tamins in Kraft.

#### **Für die Gemeinde Tamins**

Der Präsident:

Der Aktuar:

M. Hunger

A. Heim